



EUROPÄISCHES PARLAMENT

**MARKUS FERBER** DIPL.-ING.

Mitglied des Europäischen Parlaments

Bundeskanzleramt  
Herrn Bundesminister  
Peter Altmaier, MdB  
Willy-Brandt-Straße 1  
**10557 Berlin**  
**Deutschland**

Brüssel, den 12. Januar 2016

### **Restititionen in Rumänien**

Sehr geehrter Herr Bundesminister, lieber Peter,

bitte erlaube mir, hinsichtlich der schleppenden Bearbeitung von Restitutionsansprüchen ausländischer Staatsangehöriger in Rumänien auf Dich zuzukommen.

In der Zeit direkt nach dem Zweiten Weltkrieg wurden große Gruppen ausländischer Staatsbürger durch das kommunistische Regime entschädigungslos enteignet. Dieses Unrecht wurde inzwischen sowohl vom Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte als auch formal von der rumänischen Regierung anerkannt. Damit bestehen Restitutionsansprüche für ausländische Staatsbürger, die auch im rumänischen Restitutionsgesetz verbrieft sind.

Dies wäre grundsätzlich erfreulich, wenn die rumänische Regierung dem Restitutionsgesetz tatsächlich folgen würde. Leider geschieht dies jedoch nicht. Stattdessen werden ausländischen Staatsbürgern, die ihre Rechte geltend machen wollen, immer neue Steine in den Weg gelegt. Diese sind zum Teil administrativer Natur (wie zum Beispiel unklaren Zuständigkeiten auf verschiedenen Verwaltungsstufen, extrem lange Bearbeitungszeiträume und wiederholtes Verschieben der Stichtage), sind teilweise im Gesetzestext festgeschrieben und reichen bis zum Problem grassierender Korruption in den zuständigen Verwaltungsstrukturen.

Für weitere detaillierte Informationen und anschauliche Fallbeispiele darf ich auf das Internetportal des Vereins "ResRO – Restitution und Menschenrechte in Rumänien" verweisen, der sich seit langem sehr intensiv mit dieser Thematik beschäftigt:

<http://www.resro.eu/>

In der Summe drängt sich der Eindruck auf, dass die rumänische Regierung ganz bewusst auf eine Verzögerungstaktik setzt, um das Problem dadurch zu lösen, dass die Betroffenen schlichtweg nicht mehr am Leben sind, um ihre Ansprüche geltend zu machen.

#### **CSU-Europabüro**

Heilig-Kreuz-Straße 24 · 86152 Augsburg  
Tel. 08 21/349 21 10 · Fax 08 21/349 30 21  
Email: markus.ferber@europarl.europa.eu



#### **Büro Brüssel**

15E242 Rue Wiertz · B-1047 Brüssel  
Tel. 00322/284 5230 · Fax 00322/284 9230  
[www.markus-ferber.de](http://www.markus-ferber.de)

Wenn so offensichtlich grundsätzliche Rechtsprinzipien gebrochen werden und auch Urteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte ignoriert werden, halte ich es für geboten, dass auch die deutsche Bundesregierung dieses Thema verstärkt gegenüber Rumänien adressiert und sich dafür einsetzt, dass die Restitutionsansprüche ausländischer Staatsbürger auch tatsächlich erfüllt werden. Ich möchte Dich daher ganz herzlich darum bitten, dieses sensible Thema im Rahmen der bilateralen Beziehungen mit Rumänien mit Nachdruck voranzutreiben.

Ich würde mich freuen, in dieser Sache alsbald wieder von Dir zu hören und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Dein  
Markus

Markus Ferber, MdEP